

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

12.06.2021

2. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Weniger Teilnehmer bei Autokorsos nach Großschönau

Verantwortlich: Sebastian Ulbrich

Weniger Teilnehmer bei Autokorsos nach Großschönau

Landkreise Görlitz und Bautzen

Großschönau, Am Kux

12.06.2021, 13.00 Uhr - 18.10 Uhr

Am Samstag hat die Polizei fünf Autokorsos nach Großschönau begleitet. Dort trafen sich die Teilnehmer im Anschluss zu einer Kundgebung. Die Einsatzkräfte zählten insgesamt 177 Personen in 97 Fahrzeugen. Im Vergleich zu bisherigen Versammlungen dieser Art ist das ein klarer Rückgang: Bei Autokorsos am 1. Mai 2021 waren noch 488 Personen in 282 Fahrzeugen nach Großschönau gekommen.

Konvois starten in Dresden, Sebnitz, Kamenz, Bautzen und Görlitz

Am frühen Samstagnachmittag setzten sich die fünf Fahrzeug-Kolonnen in Bewegung, die zuvor als Versammlungen unter freiem Himmel angemeldet worden waren. Sie starteten in Dresden, Sebnitz, Kamenz, Bautzen und Görlitz. Dabei kamen aus der Landeshauptstadt 21 Fahrzeuge mit 36 Personen, 16 Pkw mit 40 Teilnehmern aus Sebnitz. 13 Menschen saßen in 8 Fahrzeugen aus Kamenz, 15 Pkw mit 22 Teilnehmern starteten in Bautzen. Der Großteil reiste jedoch aus Görlitz an: 64 Personen in 36 Fahrzeugen.

Kundgebung in Großschönau

Anschließend versammelten sich die Angereisten auf einem Parkplatz Am Kux in Großschönau. Weitere rund 10-20 Personen hielten sich im Umfeld der Versammlung auf. Gegen 17 Uhr eröffnete der Versammlungsleiter die

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

angemeldete Kundgebung, die etwa eine Stunde andauerte. Daraufhin entfernten sich alle Teilnehmer ohne Zwischenfälle.

Polizei sorgt für reibungslosen Ablauf und ahndet Verstöße

Beamte der Polizeidirektionen Görlitz und Dresden gewährleisteten die Versammlungsfreiheit und achteten gleichzeitig auf die Einhaltung der Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes. Die Einsatzkräfte sorgten für den störungsfreien Verlauf der Verbandsfahrten und der anschließenden Kundgebung. Im Einzelnen überwachten die Polizisten die Einhaltung versammlungs- und verkehrsrechtlicher Vorschriften sowie der Corona-Schutz-Verordnung.

Bei der Kundgebung in Großschönau erstatteten die Beamten eine Ordnungswidrigkeitenanzeige wegen eines abgelaufenen Personalausweises. Zu Beginn der Kundgebung sprachen die Polizisten 73 Personen an, die keine Maske trugen. 37 von ihnen konnten ein Attest zur Befreiung vorlegen; die Übrigen stellten den Mangel ab. Die meisten Anwesenden beachteten jedoch von vornherein die geltenden Bestimmungen, trugen Mund-Nasen-Bedeckungen und hielten den erforderlichen Abstand.